

Nr. 36

Musikwerkstatt Wels

Welser Werkstätten
Burggasse 5

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt
Retouren an Postfach 555, 1080 Wien

Interesse am Programm?
Bitte schickt Eure e-Mail Adresse an:
musikwerkstattwels@liwest.at

Programm

www.musikwerkstattwels.net

... und da ist sie schon wieder: die von Schülern und Lehrern gleichermaßen langersehnte Sommerpause – gleichzeitig aber Kulturwinter in der Burggasse. Aber am 18. September geht's wieder los – unser Obmann der KURT ERLMOSER feiert seinen Fuffzga und hat dafür ein Schbezialprogramm vorbereitet, eine Woche später gibt's „Possanova“ aus Wien mit kraftvollen Tönen eventuell multimedia-unterstützt – was eventuell am Platzmangel scheitern könnte. Nochmal 14 Tage später besucht uns Pepe Auer mit Manu de Lago in Form von „Living Room“ – schöne Aussichten also, wenn uns die Finanzen inzwischen nicht ausgehen. Wir wünschen allen einen angenehmen Sommer mit viel Sonne und allerlei positiven Ereignissen.....

April
Mai
Juni '08

TREFFPUNKT

MUSIK

werkstatt wels

GALERIE



WARUM
KUNST RAUM

April: Edith Lettner „Malerei“, Eröffn.: Do., 10. April, 19 Uhr – anschl. Jazzkonzert

Mai: Reingard Klingler „Mixed Mediums“, Eröffn.: Mi., 7. Mai, 18 Uhr
Dauer: bis Sa., 31. Mai

Juni: Peter Nöbauer „Holzskulpturen“, Eröffn.: Mi., 4. Juni, 18 Uhr
Dauer: bis Sa., 28. Juni

Detaillierte Informationen über Ausstellungen gibt es in einer gesonderten Aussendung. Telefonische Auskünfte erteilt gerne Peter Warum unter 07242/64765.



HOLLOTRIO

3. April
 Donnerstag

Klemens Pliem sax
 Klemens Marktl drums
 Wolfram Derschmidt bass

Nach zwei Jahren Burgassenabstinenz endlich wieder Lebenszeichen aus den Ländern südlich der Alpen (Steiermark und Kärnten). HolloTrio ist keineswegs der volkstümlich angehauchte Scherz, den man im Namen vermutet, sondern moderner Jazz mit all seinen interessanten Facetten und ohne Harmonieinstrument: spartanisch streng und frei zugleich lotet der eine Klemens die Möglichkeiten des Altsaxophones aus, mit spitzbüchisch aufmerksamer Kreativität unterstützt vom anderen Klemens am köchelnden „Rührwerk“ und Wolf, dem Kontrabassisten aus Leidenschaft, eingeborener Scharnsteiner, schlussendlich zwecks Familiengründung im peripheren Graz sesshaft geworden.

Edith Lettner "Freemotion"

10. April
 Donnerstag

vorher um 18 Uhr Vernissage
 zur Ausstellung „ELBRO“

Edith Lettner sax
 Julia Siedl piano
 Gerhard Graml bass
 Stephan Brodsky drums



In ihrer Band freemotion vereint die Saxophonistin und Malerin KlangkünstlerInnen, die alle auf einen reichhaltigen Erfahrungsschatz aus Jazz und Worldmusic zurückgreifen können. Gespielt werden Eigenkompositionen der Bandmitglieder, wobei es den MusikerInnen von freemotion bei diesem Projekt in erster Linie darum geht, ihre vielseitigen kulturellen Erfahrungen frei und mit Leichtigkeit in ihre Kreativität einfließen zu lassen und seelenvolle Musik zu machen, die bewegt. Jazzimprovisation, groovige Rhythmen, lyrische Themen und abwechslungsreiche Arrangements faszinieren das Publikum bei Live-Konzerten von freemotion und machen die erste CD „moving offroad“ der Gruppe zu einem spannenden Hörerlebnis. Mehr über Edith auch als Malerin unter www.edith-lettner.net



JUST FRIENDS...

17. April
 Donnerstag

Herbert Bürstinger sax
 Helmar Hill piano
 Christian Steiner bass
 „Luigi“ Luger drums

In gewohnter Manier werden die 4 heimischen "Urgesteine" Herberts Lieblingsstücke von Swing bis Latin zum Besten geben. Jeder einzelne verfügt über eine überaus bunte, reichhaltige Erfahrung mit dem Musizieren und eine ausgesprochen hingebungsvolle Liebe zum Jazz, die in den Interpretationen von Klassikern dieses Genres hervorragend zum Ausdruck kommt.

KEIN KONZERT in der Burggasse!!!

24. April
 Donnerstag

**Christian Maurer – Primus Sitter Quartett
 feat. Jack Walrath**

spielt im Alten Sch8hof Wels (Dragonerstraße 22)
 Genaueres unter <http://www.schl8hof.wels.at/> im weltweiten Netz
 Für Mitglieder der Musikwerkstatt Wels gibt es auch dort die gewohnten Sonderkonditionen beim Eintritt !!

Mitglieder 50 % Ermäßigung. Mitgliedsbeitrag 35,- / 25,- (Gilt 12 Monate)
 Eintrittspreise: Erwachsene 10,- / Ermäßigt 7,-

jeweils Donnerstag 20.00 bis 22.00

Impressum: Verlagspostamt 4600 Wels, Erscheinungsort Wels • Musikwerkstatt Wels, Burggasse 5, Redaktion: Gerhard Klingovsky (Tel. 07242/65323) • Layout: Eric Fink / Satz: Werner Koblinger • Musikwerkstatt Wels - Konto Nr. 100 000 26360, Allgemeine Sparkasse BLZ 20320



TRIO NOVALIS – „du blaue blume“

1. Mai

Stefan Ph. Wachauer piano, composer, poetry
Martin Heinzle bass Gerfried Krainer drums

Ob eine Hommage an J.S. Bach, ein musikoliterarischer Exkurs über Klangvorstellungen Novalis' oder metrische Annäherung an griechische Rhetorik, schwärmendes Flanieren am Naschmarkt, über die Wiener Art des winterlichen Pessimismus oder einfach nur fünf Schritte an einem Donnerstag Abend: All das ist TRIO NOVALIS. Über klassische Stilgerechtigkeiten hinaus, ver-dichtet Komponist und Pianist Stefan Ph. Wachauer unsere täglichen Träume und Begegnungen zu emotional phantastischer Musik. Zusammen mit Martin Heinzle und Gerfried Krainer erzielen sie hundertprozentig authentischen und subjektiven Sound, bis an die eigenen klanglichen Grenzen. In ihrem neuen Programm „du blaue blume“ werden sie noch einmal ihre ideologischen Wurzeln – die Romantik – direkt ansprechen. Doch dabei wird man nicht verharren. Für den literarischen und musikalischen Aufbruch in die Moderne ist man gerüstet.

All das ist TRIO NOVALIS. Über klassische Stilgerechtigkeiten hinaus, ver-dichtet Komponist und Pianist Stefan Ph. Wachauer unsere täglichen Träume und Begegnungen zu emotional phantastischer Musik. Zusammen mit Martin Heinzle und Gerfried Krainer erzielen sie hundertprozentig authentischen und subjektiven Sound, bis an die eigenen klanglichen Grenzen. In ihrem neuen Programm „du blaue blume“ werden sie noch einmal ihre ideologischen Wurzeln – die Romantik – direkt ansprechen. Doch dabei wird man nicht verharren. Für den literarischen und musikalischen Aufbruch in die Moderne ist man gerüstet.



Werner Zangerle 4

8. Mai

Werner Zangerle Saxophon Matthias Löscher Gitarre
Bernd Satzinger Kontrabass Klemens Marktl Schlagzeug

Donnerstag

„Werner Zangerle 4“ spielen zeitgenössischen Jazz. Eigenkompositionen bilden den Ausgangspunkt des gemeinsamen Musizierens. Spontanität und Interaktion ergeben ein organisches Ganzes, das ohne vordergründige Effekthascherei auskommt. Seit dem letzten Gastspiel in der Burggasse hat sich einiges getan. Eine CD namens „Nucleus“

wurde aufgenommen und stieß auf äußerst positive Resonanz. „Hier strahlen Zukunft und Hoffnung.“ schrieb Peter Baumann in der Krone. „Zangerle hat Talent, sowohl als Saxophonist als auch als Stückeschreiber“ meinte Christoph Haunschmid in den ÖÖN. „Werner Zangerles Nucleus – einfach ein gutgemachtes, begeisternd schönes Stück Musik hieß es auf www.musikansich.de. Bitte überzeugen sie sich selbst davon.

15. Mai
Donnerstag

SÖLKNER

Martin Ohrwalder trumpet, electronics
Robert Soelkner fender rhodes, keyboards, electronics
Johannes „Henry“ Sigl electric bass
Enrique Torres drums, percussion

Robert Sölkners zweites Album „Cinco Pesos“ bedient sich der Elemente Kubanischer und Südamerikanischer Musik und transformiert sie zu einem eigenständigen, urbanen Sound. Man hört stiltypische Phrasen und Grooves die, in einem anderen Kontext, plötzlich etwas Neues ergeben. Die Palette reicht von schnellen Drum n Bass – mäßigen Bläusersätzen (hier im Quartett mit Synthesizer realisiert) über „Lounge – artigen“ Bossa Nova bis hin zu „Jiveigen“ Remixes. Ungerade Taktarten treffen auf elektronische Sounds, Rumba meets NuJazz. Innerhalb dieser Symbiosen steht jedoch immer eine 4-köpfige Band und deren Solisten im Vordergrund. Robert Sölkner studierte am Konservatorium Innsbruck Klavier und am damaligen Brucknerkonservatorium Linz Jazzklavier. Musikalische Erfahrungen sammelte er außerdem in Kuba und in New York.



miss / mister

22. Mai

Marina Zettl voc Michael Kahr keys
Christian Wendt doublebass Jörg Haberl drums

Donnerstag

Vom moralisch Zwiespältigen „Bittersweet“ bis zur naiv-süßen „Eigenen Stadt“ handeln die neuen Songs von der zuvor genannten „m&m“ Band. Texte und Kompositionen stammen aus den Federn der Sängerin Marina Zettl und dem Pianisten Michael Kahr. Dabei bleiben Freiraum für Improvisation und Interaktion wichtige Bestandteile...

Mitglieder 50 % Ermäßigung. Mitgliedsbeitrag 35,- / 25,- (Gilt 12 Monate)
Eintrittspreise: Erwachsene 10,- / Ermäßigt 7,-

jeweils Donnerstag 20.00 bis 22.00

Impressum: Verlagspostamt 4600 Wels, Erscheinungsort Wels • Musikwerkstatt Wels, Burggasse 5, Redaktion: Gerhard Klingovsky (Tel. 07242/65323) • Layout: Eric Fink / Satz: Werner Koblinger • Musikwerkstatt Wels - Konto Nr. 100 000 26360, Allgemeine Sparkasse BLZ 20320





Morli Kontrabass

Hermann Linecker Fender Rhodes, Orgel
 Gerold Morli Mayr Kontrabass
 Christian Linecker Schlagzeug
 Frank Schwinn Gitarre

29.^{May}
 Donnerstag

Eine Art Uraufführung steht uns ins Haus: Morli, allseits bekannt als E-Bassist und Gitarrenbauer (GM) hat die letzten Jahre heimlich am Kontrabass geübt und wird die Kunst der bundlosen Intonation erstmals in der Musikwerkstatt vorführen. Mit dem hochkarätigen Rest

der Band erwartet uns ein Feuerwerk an improvisierter und arrangierter Spielfreude, die kein Auge trocken, keinen Fuß ungewippt und kein Handl ungeklatscht bleiben lassen werden!

5.^{Juni}
 Donnerstag

MG3 Konzert mit DVD-Präsentation

Martin Gasselsberger piano
 Roland Kramer bass
 Gerald Endstrasser drums



Auch unsere heimischen Jazzgrößen dringen in die Welt der Multimediaträger vor! Eine der wenigen Jazz-DVDs von Österreichischen Künstlern mit internationalem Format. „...Any Place But There“ bietet Musik, die es Wert ist, mit allen Sinnen ertastet zu werden – Musik, die im Hörer das Gefühl erweckt, abzuheben und durch wunderbare Welten der Zuversicht zu segeln.“ „mg3“ (Martin Gasselsberger Trio) erschafft einen eigenständigen, unnachahmlichen Sound, geprägt von einerseits schwebenden Instrumentalstücken, die mit teils wenigen Tönen ruhig und geheimnisvoll aus den Instrumenten gezaubert werden...

DO 12. JUNI 2008 – NIX!

TERMIN ALS SPARMASSNAHME GESTRICHEN – WIR ERGEBEN UNS MIT ERHOBENEN HÄNDEN DER MACHT DES IM JUNI ALLGEGENWÄRTIGEN FUSSBALLS!!!



Viktor Aigner Trio

Viktor Aigner (g) Christian Wendt (b)
 Jörg Haberl (dr)

19.^{May}
 Donnerstag

Dieses Konzert wird der junge Jazzgitarrist Viktor Aigner mit der bestens eingespielten Beefolk-Rhythmusgruppe Christian Wendt/Jörg Haberl bestreiten, mit welcher er hauptsächlich, von Komponisten wie Coltrane, Shorter und Wheeler inspirierte, Eigenkompositionen präsentieren werden – einer der jungen Geheimtipps der österreichischen Jazzszene!

26.^{Juni}
 Donnerstag

Koda Komisch Kombo

Alex Miksch Gitarre und Stimme
 Markus Jakisic Klavier und Orgel
 Mario Brem Mandoline, Gitarre, Stimme
 Georg Schmelzer-Ziringer Kontrabass
 Alfred Bäck Schlagzeug



Alex Miksch Gitarrist und Liedermacher, er-findet mit diesem Programm den König der Kröten, eine Metapher für den sensiblen Menschen, gefangen in einer Gesellschaft des Scheins. Im Tschiknebel der alkoholdurchtränkten Bar erlebt er sein Scheitern, immer noch lebendig genug, sich mitteilen zu wollen in der Beschwerde des Blues. Live entsteht so eine Geschichte, die den Musikern erlaubt ihre Gefühle und die Lust am musizieren zu transportieren, eingebettet in schaurig schöne Boshaftheiten, Liebe, Tod, und ein humorvolles Augenzwinkern auf unsere kleinen Unzulänglichkeiten...

Mitglieder 50 % Ermäßigung. Mitgliedsbeitrag 35,- / 25,- (Gilt 12 Monate)

Eintrittspreise: Erwachsene 10,- / Ermäßigt 7,-

jeweils Donnerstag 20.00 bis 22.00

Impressum: Verlagspostamt 4600 Wels, Erscheinungsort Wels • Musikwerkstatt Wels, Burggasse 5, Redaktion: Gerhard Klingovsky (Tel. 07242/65323) • Layout: Eric Fink / Satz: Werner Koblinger • Musikwerkstatt Wels - Konto Nr. 100 000 26360, Allgemeine Sparkasse BLZ 20320

